

# Shima no Jiyu, Insel der Freiheit

## Ein Mewtu Fanfic

Von GoldenSun

### Kapitel 12: Suche nach Mewtu (w)

Und hier bin ich wieder.

BlackPanther1987: Danke für dein Kommi und danke das du mich korrigiert hast. Ich mache noch immer solche Mistfehler. T.T  
Schön, das dir gefallen hat, wie Mewthree starb, oder anders gesagt, das er starb.  
\*gg\*

firecat25: Vielen Dank für dein Kommi und irgendwie scheint es dich auch nicht zu stören, das Mewthree tot ist. Kommt mir das nur so vor oder hat Mewthree nicht so viele Fans? ^.^

Serenatus: Danke für dein Kommi und es freut mich, dass dir das Kapitel gefallen hat. Dann viel spaß mit diesem Kapitel

Terrorkruemel628: Vielen Dank für dein Kommi und endlich jemand, welcher will, das Mewthree wieder lebt. XD  
Jetzt hast du jemand anderen zum töten, erst war es Gardevoir, jetzt ist es Fuji. Den darfst du gerne umbringen, dabei helfe ich dir. \*gg\*

Sakuna: Danke für dein Kommi, aber wie bitte? Mewtu ist nicht richtig tot? Wie soll das denn gehen? Sie ist tot oder bezeichnest du, wenn das Herz aussetzt und der Atem stockt es als nicht richtig tot? \*gg\*  
Und sorry das Mewthree gestorben ist, aber das musste sein. (Und noch jemand, wer Mewthree mag. ^.^)

Also dann, viel Spaß

„Mewtu? Mewtu warte?“ Mewtu (m) hörte zwar die Rufe hinter sich, doch er dachte nicht daran stehen zu bleiben.

Er war viel zu sehr in Sorge.

Er hatte alle Orte abgesucht, doch er konnte Mewtu (w) nicht finden. Er war sogar zur Kirche gegangen, doch auch da war sie nicht, nun ja, er musste hoffen, das sie auch nicht so schnell wieder dahin ging. Da der Efeu nicht verschwinden wollte, musste er Gewalt anwenden, worauf der Durchgang zur Kirche jetzt deutlich sichtbar war, doch

er hatte keine Wahl. Doch egal wo er suchte, Mewtu (w) blieb verschwunden.

„Mewtu!! Jetzt warte doch mal!!“, schrie jemand hinter ihm, als aber auch schon Pikachu auf seine Schulter kletterte, während Miauzi und Mauzi versuchten mit ihm Schritt zu halten. „Mewtu, hast du vielleicht Mewtu gesehen?“, fragte Miauzi ängstlich, worauf Mewtu (m) doch stoppte und die drei besorgt ansah. *„Nein, sucht ihr sie etwa?“* „Ja. Mewtu ist heute nicht zu unserer Schatzhöhle gekommen und das wundert uns.“, antwortete Pikachu, worauf Miauzi weiter erklärte: „Heute ist der Tag, wo wir Mewtu kennen lernten und da treffen wir uns immer in unserer Höhle um das zu feiern, indem wir die ganzen Tag unter uns bleiben. Doch Mewtu ist nicht gekommen und das hat sie noch nie getan.“ *„Tut mir Leid, ich weiß auch nicht wo sie ist. Ich suche sie auch schon seit heute Nacht, aber egal wo ich nachgesehen habe, sie ist nicht zu finden.“* „Aber wie kann das sein? Mewtu sagt uns immer vorher bescheid, wenn sie irgendwohin geht.“, meinte Pikachu besorgt, als sie plötzlich ein Gebrüll hörten und Lugia vor ihnen landete.

„Pikachu, Miauzi, wo ist Mewtu? Sie wird gebraucht, aber wir können sie nicht finden.“ *„Wie bitte? Wir suchen auch nach Mewtu.“* antwortete Mewtu (m) auf Lugias Frage, worauf dieser sie verwirrt ansah. „Ihr sucht sie auch? Wie kann das sein? Wenn Mewtu die Insel verlässt oder für eine bestimmte Zeit wohin will, wo wir sie nicht finden können, sagt sie jemanden bescheid, doch keinen der Botschafter hat sie Bescheid gegeben.“ *„Mir hat sie nur gesagt, das sie kurz mit Mewthree reden wollte, bevor sie dann zurück in die Ruine, wo wir uns unterhalten hatte, kommen wollte, doch seitdem habe ich sie nicht mehr gesehen, ebenso wie Mewthree.“* erklärte Mewtu, worauf Pikachu immer besorgter wurde. „Vielleicht ist ja bei Lohgock?“ „Leider nicht. Sie ist nicht bei mir.“, antwortete darauf jemand hinter ihnen und Lohgock trat zu ihnen. „Eben kam Entei zu mir und hat mir davon berichtet, das Mewtu verschwunden ist, doch ich habe keine Ahnung wo sie ist.“, meinte Lohgock, worauf Lugia sich an Mewtu wandte: „Es scheint, du warst der Letzte, der mit ihr zusammen war. Es wäre besser, wenn du mitkommst und den anderen Botschaftern davon berichtest.“ Darauf nickte Mewtu, als sich aber Pikachu einmischte: „Ich komme mit!“ „Nein Pikachu, das geht nicht. Wir müssen dies am Treffpunkt besprechen und da hast du keinen Zutritt.“ „Ich war schon mal da und außerdem geht es um Mewtu. Ich will wissen, was los ist.“, widersprach Pikachu, doch Lugia blieb hart. „Nein. Wir werden sowieso allen Pokémon davon berichten müssen, da schon die meisten bemerkt haben, das Mewtu verschwunden ist. Also komm Mewtu.“ Und ohne Pikachu noch zu beachten, erhob sich Lugia auch schon in die Lüfte und flog davon, während Pikachu ihm wütend hinterher sah.

„Ich will aber mit!“ „Aber es geht nicht. Du hast Lugia gehört und wenn du dich so weiter anstellst, könntest du doch noch großen Ärger bekommen.“, erwiderte Lohgock und hob Pikachu von Mewtus Schulter. „Aber was ist mit Mewtu? Wir wollen wissen, was mit ihr passiert ist.“, widersprach Miauzi, worauf Mewtu seufzte. *„Das will ich doch auch wissen. Wenn ihr beiden mitkommt, werdet ihr sowieso da nicht viel erfahren, da wir alle nun mal nicht wissen, wo Mewtu zurzeit ist.“* Und ohne auf der Gemecker seitens Pikachu und Miauzi zu achten, folgte Mewtu Lugia, während Lohgock mit den drein zurückblieb. „Macht euch keine Sorgen. Bestimmt geht es Mewtu gut und sie ist irgendwohin und hat die Zeit vergessen.“, versuchte Mauzi Miauzi und Pikachu zu beruhigen, doch Pikachu widersprach sofort: „Aber das passt nicht zu Mewtu. Wir haben es uns immer gesagt, wenn wir irgendwohin gingen, deswegen machen wir uns so große Sorgen.“ „Aber das bringt jetzt auch nicht sehr viel. Wir können nur abwarten.“, unterbrach Lohgock die drei, während auch er

besorgt Mewtu hinterhersah, welcher Lugia zum Treffpunkt folgte.

Dort angekommen, konnte Mewtu mit Lugias Hilfe durch den Eingang von Vesprit, Tobutz und Selfe gelangen und in die Höhle eintreten, wo auch schon die anderen Botschafter versammelt waren und anscheinend auf Lugia gewartet hatten.

„Mewtu? Was machst du denn hier?“, fragte Gengar verwirrt und bevor Mewtu antworten konnte, sprach dieser schon weiter: „Wie kannst du hier sein? Dadurch ist meine Theorie, das Mewtu mit dir irgendwo zusammen ist, ja vollkommen falsch.“  
 „Leider waren wir nicht zusammen. Nur gestern Nacht waren wir kurz zusammen in der Ruine, bevor Mewtu dann etwas mit Mewthree besprechen wollte und seitdem habe ich sie nicht gesehen, ebenso auch Mewthree.“ „Vielleicht ist sie dann mit Mewthree zusammen.“, schlug Celebi vor, worauf Mewtu diesem einen wütenden Blick zuwarf.  
 „Das glaube ich nicht. Was sollte Mewtu denn mit Mewthree?“, fragte Gengar, worauf Celebi sofort eine Antwort gab: „Sie war doch die ganze Woche mit ihm zusammen.“  
 „Da du nicht deine Aufgabe als Botschafter erfüllt hast und verschwandest. Deswegen musste Mewtu dies übernehmen.“, erwiderte Zapdos, worauf Celebi sich verlegen am Kopf kratzte. „Wie auch immer. Tatsache ist, das Mewtu nirgendwo zu finden ist.“, unterbrach Ho-Oh die Diskussion, worauf die anderen Botschafter nickten. „Aber sie kann doch nicht einfach so verschwinden.“, warf Suicune ein und während die Botschafter anfangen zu überlegen, wo Mewtu (w) sein könnte, war Mewtu (m) selbst in Gedanken versunken. <Soll ich vielleicht dieses Gefühl erwähnen, welches ich hatte?> Er wusste nicht, was dieses Gefühl bedeutete, doch seit er diesen Stich in der Brust gefühlt hatte, war das Gefühl nicht verschwunden. So als hätte er eine schlechte Vorahnung.

Doch bevor er entscheiden konnte, ob er den Botschaftern davon berichten sollte, leuchtete plötzlich das Moos auf, was alle Botschafter verstummen ließ, während Mewtu verwirrt zu Boden sah. „Was...“ „Jemand steht vor dem Eingang und will anscheinend rein. Aber wer weiß von diesem Treffpunkt?“, fragte Latios verwirrt, während Mewtu sich denken konnte, wer das war. <Wie es aussieht, wollte Pikachu doch nicht warten.> „Das werden wir gleich wissen.“, erwiderte Scherox und verschwand in dem Durchgang, doch nach ein paar Sekunden hörte man ihn schon schreien: „Was machst du denn hier?! Du kannst hier nicht rein! Bleib sofort stehen!“ Durch Scherox Geschrei gingen alle Blicke zu dem Durchgang, als auch schon Gardevoir aus diesem trat, verfolgt von Scherox.

„Gardevoir! Was soll das?“, fragte Entei wütend, doch dieser verstummte als Gardevoir plötzlich aufschluchzte und kurz davor war in Tränen auszubrechen.  
 „Gardevoir? Was ist los?“, fragte Lugia verwirrt, da er Gardevoir noch nie so erlebt hatte, während auch alle anderen verwirrt zu Gardevoir sahen, welche etwas an sich presste. „Mewtu... Mewtu ist...“ „Was ist mit Mewtu?“, schrie Latias, doch ihr Bruder hielt sie zurück. „Gardevoir, wenn du weißt wo Mewtu steckt, dann sag es uns.“, befahl Lavados, als plötzlich Tränen über Gardevoirs Gesicht flossen. Daraufhin sahen alle sie entsetzt an, doch Gardevoir begann unter Schluchzern zu antworten.  
 „Ich... ich habe gestern Nacht Mewtu und Mewthree gesehen, wie die beiden nach New Island flogen. Da ich neugierig war, folgte ich ihnen.“ „Und wie? Ich kann mich nicht erinnern, das du in der Lage bist zu fliegen.“, unterbrach Libelldra sie, worauf Gardevoir nickte. „Das stimmt, doch ich kann mit meinen Telekinesekräften das Wasser teilen, wodurch ich zur Insel gehen konnte. Da ich aber wusste, das, wenn ich renne, sowieso nicht schneller sein würde als die beiden, bin ich gemächlich nach New Island gegangen, als ich plötzlich immer wieder ein Donnern hören konnte. Erst dachte ich, das

wäre von dem Gewitter, welches aufzog, doch nach einiger Zeit bemerkte ich, dass das Donnern von New Island kam und als ich genau hinsah, konnte ich Explosionen erkennen.“ „Explosionen?“, fragte Suicune alarmiert und Gardevoir nickte. „Ich verstand erst gar nicht, was da los war. Doch da ich wissen wollte, was auf der Insel passierte, fing ich an zu rennen, doch als ich endlich ankam, war das Donnern und die Explosionen verschwunden und die Ebene sah aus, als wäre da ein Kampf ausgefochten worden, doch weder Mewtu noch Mewthree konnte ich entdecken.“ erzählte Gardevoir, worauf Mewtu (m) misstrauisch wurde. „Und wieso sollten wir dir das glauben?“ „Ich kann das verstehen, aber dieses Mal lüge ich nicht. Als ich mich auf der Insel umgesehen hatte, habe ich dies in den Trümmern gefunden.“ erwiderte Gardevoir und hielt den Gegenstand, welchen sie die ganze Zeit an sich gepresst hatte, hoch, worauf alle Botschafter inkl. Mewtu und Latias diesen entsetzt ansahen. „Aber das ist doch... das ist Mewtus Stirnkette.“, schrie Latias ängstlich, während alle anderen zu keiner Reaktion fähig waren. „Ich fand sie einfach so auf der Ebene, aber ich konnte niemanden entdecken.“ meinte Gardevoir, welche ihre Tränen freien Lauf ließ, während Gengar sich einmischte: „Halt, jetzt keine voreiligen Schlüsse. Nur weil Mewtus Stirnkette gefunden wurde, ist das doch kein Grund in Panik zu geraten. Vielleicht hat sie ihre Kette einfach verloren.“ „Aber Gengar, Mewtu legt nie ihre Kette ab. Sie hat sie von Pikachu und Miauzi geschenkt bekommen und hütet sie deswegen wie einen Schatz. Ich habe noch nie erlebt, dass sie die Kette abgenommen hatte, selbst schlafen und baden tut sie mit ihrer Kette.“, widersprach Latias, welche den Tränen nahe war, als plötzlich alle Aufmerksamkeit auf Mewtu (m) gezogen wurde, welcher von seiner Psychoenergie umgeben war, als er plötzlich in einem hohen Tempo davon flog. „Mewtu warte, wo willst du hin?“, rief Latias und wollte Mewtu folgen, doch Lugia stellte sich ihr in den Weg. „Lass ihn. Ich bin mir sicher, dass er nach New Island fliegt um Mewtu zu suchen.“ „Und wir sollten jetzt überlegen, was wir tun sollen. Wenn du Recht hast Gardevoir, dann müssen wir mit dem Schlimmsten rechnen.“, meinte Ho-Oh, worauf alle ihn entsetzt ansahen, obwohl sie ihm in Stillen Recht geben mussten. „Ich wünschte, ich könnte etwas anderes berichten.“ erwiderte Gardevoir, welche ihre Tränen nicht stoppen konnte, während sie noch immer Mewtu (w) vor sich sah, wie diese tot im Regen lag.

Sie wusste, dadurch dass sie verschwiegen hatte, dass sie Mewtu getötet hatte, hatte sie noch etwas Zeit. Sie musste noch etwas tun, bevor sie dann ihren Entschluss in die Tat umsetzen wollte. Sie wollte sich bei ihrer Mutter entschuldigen gehen, bevor sie dann dieser Insel für immer den Rücken kehren würde und ihren Entschluss in die Tat umsetzen würde.

Mewtu (m) musste dank seiner Psychoenergie nicht lange fliegen, als er auch schon auf New Island landete, welches genauso wie Gardevoir berichtet hatte, fast vollkommen in Trümmern lag. Der ganze Boden wies auf Explosionen hin und Mewtu (m) musste aufpassen, dass er nicht auf den lockeren Steinen ausrutschte.

<Bitte, lass den Rest von Gardevoir erfunden sein.> flehte Mewtu in Gedanken, während er suchend über die Ebene schritt, als er plötzlich auf etwas Spitzes trat. „Was ist das?“ Er kniete sich sofort hin und hob den Stein auf, welcher eine große Ähnlichkeit mit einem Messer hatte, doch was Mewtu beunruhigte war, dass an dessen Spitze Blut klebte. <Das sagt noch gar nichts. Keine Sorge.> versuchte er sich selbst zu beruhigen und ging weiter über die Ebene, als plötzlich der Boden unter seinen Fuß nachgab und er mit diesen etwas einsackte. „Durch die lockeren Steine, ist es ganz schön schwierig hier zu gehen. Und wie es aussieht, sind darunter Hohlräume.“ überlegte

er laut und zog seinen Fuß wieder unter den Steinen hervor, als er bemerkte, das dieser nass war. Daraufhin kniete er sich zu der Stelle runter, wo sein Fuß eingesackt war und schob das Gerümpel zur Seite, worauf ein Loch frei kam, in welchem Wasser vorhanden war. <Durch den Regen ist das Wasser da hinein geflossen.> dachte Mewtu und stand wieder auf, doch als er weitergehen wollte, war er auch schon in das nächste versteckte Loch getreten, doch als er diesmal seinen Fuß herauszog, erstarrte er. Sein Fuß war zwar auch wieder nass, doch dieses Mal hatte er eine rötliche Färbung. „Ist das etwa...“ Sofort aktivierte er seine Telekinesekräfte und hob so das Gerümpel von dem Loch, doch in diesem war kein Wasser vorhanden, sondern eine rote Flüssigkeit. „Blut? Wie kommt das hierhin?“ fragte Mewtu, doch innerlich hatte er eine Vermutung, obwohl er hoffte, das dies nicht stimmte. <Verdammt, Mewtu...> „Mewtu!! Wo bist du?! Bist du hier irgendwo?! Antworte Mewtu?!“ schrie Mewtu, doch er bekam keine Antwort, worauf er in der Mitte der Insel stehen blieb und anfang vor Zorn zu zittern, bevor er auch schon losbrüllte.  
 „VERDAMMT!!! MEWTU!!!!“

Nachdem Mewtu (m) dann wieder zur Insel zurückgekehrt war und den Botschaftern berichtet hatte, das er Mewtu (w) nicht finden konnte, aber dafür Blut fand, gaben die Botschafter ihre Hoffnung auf, weshalb sie alle Pokémon der Insel versammelten um ihnen davon zu berichten, das Mewtu (w) verschwunden war und man auf New Island ihre Stirnkette und Spuren eines Kampfes entdeckt hatte, während Mewtu (w) und Mewthree nicht auffindbar waren.

„Da man auch auf New Island Spuren von Blut fand, müssen wir von dem Schlimmsten ausgehen. Gardevoir berichtete uns, das sie Mewtu und Mewthree gesehen hatte, wie die beiden nach New Island flogen und kurz darauf hörte sie Explosionen von dieser, wo sie dann Mewtus Stirnkette fand. Da weder Mewtu noch Mewthree zu finden sind, können wir nicht sagen, was auf New Island geschehen ist, aber wir müssen davon ausgehen, das Mewtu nicht mehr lebt.“, erklärte Lugia, worauf alle Pokémon entsetzt zu diesen herauf sahen, während er und die anderen Botschafter, wie auch Gardevoir und Mewtu (m) auf dem Felsen standen, während alle Pokémon sich am Platz des Schicksals versammelt hatten.

„Das glaube ich nicht! Mewtu kann nicht tot sein!“, schrie Pikachu darauf und rannte vor, worauf man sehen konnte, das sie den Tränen nahe war. „Pikachu, das können wir verstehen aber...“, versuchte Arbok sie zu beruhigen, doch Pikachu schüttelte sofort mit ihren Kopf. „Das glaube ich nicht. Gardevoir hat noch nie die Wahrheit gesagt, wenn es um Mewtu ging.“ „Glaub mir Pikachu, ich wünschte, ich würde jetzt nicht die Wahrheit sagen, aber leider tue ich es. Ich habe Mewtus Kette auf New Island gefunden, nachdem ich von da Explosionen wahrgenommen habe und auch New Island selbst, weist Spuren auf einen Kampf hin. Mewtu hat das doch auch überprüft.“ erwiderte Gardevoir, worauf Pikachu zu Mewtu (m) sah, welcher sah, das sie ihn bittend ansah. So als wolle sie ihn bitten, zu sagen, das Gardevoir sich irrte, doch er nickte bloß, worauf Pikachu wie vom Donner gerührt ihn ansah. „Das kann nicht sein!“ „Wir wünschten es wäre nicht so, aber wir rechnen mit dem Schlimmsten.“, erwiderte Gengar, welcher schon gegen die Tränen ankämpfte, doch darauf flossen Pikachu ihre Tränen über ihr Gesicht. „Das glaube ich trotzdem nicht. Mewtu kann nicht einfach so weg sein!“, schrie Pikachu und bevor Gardevoir reagieren konnte, hatte Pikachu schon ihren Ruckzuckhieb eingesetzt und ihr so Mewtus Stirnkette aus der Hand gerissen und rannte davon. „Pikachu! Pikachu komm zurück!“ Doch Pikachu hörte nicht auf die Rufe von Mauzi, welcher neben Miauzi stand, welche auch schon

angefangen hatte zu weinen. „Das kann nicht sein. Mewtu kann doch nicht tot sein.“, murmelte Miauzi, worauf Mauzi ihr seine Aufmerksamkeit zuwendete, bevor er dann es nicht mehr ertragen konnte und Miauzi in den Arm nahm. „Sie kann nicht tot sein. Das ist ein Alptraum, ich will aufwachen.“, schluchzte Miauzi, während sie sich an Mauzi drückte und ihre Tränen freien Lauf ließen.

„Mewtu? Wo willst du hin?“ „*Ich sehe nach Pikachu.*“ erwiderte Mewtu auf Lohgocks Frage, welcher darauf nickte, während man ihm ansehen konnte, das auch er um seine Fassung rang, worauf Mewtu sich abwandte und Pikachu folgte.

Er konnte sie verstehen, auch er wünschte sich, das Gardevoir lügen würde, doch er hatte selbst auf New Island das Blut und die Spuren eines Kampfes entdeckt.

Ob Mewthree derjenige war, der Mewtu angriff, wollte er jetzt nicht festlegen, da Mewthree auch verschwunden ist. Solange er keinen Beweis hatte, wollte er nicht glauben, das Mewthree Mewtu (w) angegriffen hat, da er sehr wohl bei seinem Kampf mit ihm bemerkt hatte, das Mewthree wohl auch kämpfte, um Mewtu (w) zu bekommen.

Doch noch mehr wollte er nicht glauben dass sie tot ist, bis er einen handfesten Beweis hatte. Das Blut war kein Beweis, sie könnte schwer verletzt sein, aber dies heißt nicht, dass sie tot sei.

Er könnte zwar zur Kirche gehen und die Abbildungen der Beschützer überprüfen, ob jetzt auch ein Bild von Mewtu (w) da war, doch das wollte er nicht.

Er musste zugeben, dass er Angst hatte.

Angst, ihr Bild in der Kirche zu finden, weshalb er lieber nicht dahin ging.

Doch Mewtu schüttelte mit seinem Kopf, da jetzt keine Zeit war, sich darüber Gedanken zu machen.

Er musste jetzt erst einmal Pikachu finden und er konnte sich auch schon denken, wo diese steckte.

Daraufhin flog er zum Strand und verschwand in der Felsspalte, welche in die Schatzhöhle von den dreien führte.

Er war den Tunnel auch noch nicht sehr weit gegangen, als er auch schon jemanden weinen hörte und als er in die Höhle trat, fand er auch schon Pikachu, welche vor dem Bild von sich, Miauzi und Mewtu (w) saß, wie die drei am Strand fangen spielten, während im Hintergrund die Sonne unterging.

Während Pikachu weinend vor diesem saß, lag etwas von ihr entfernt Mewtus Stirnkette auf den Boden, welche Mewtu (m) sofort aufhob, bevor er dann zu Pikachu ging.

„*Pikachu?*“ Als er sie ansprach, wendete Pikachu ihren Blick von dem Bild ab und sah zu ihm hoch, während ihr die Tränen noch immer über die Wangen liefen. Daraufhin kniete Mewtu sich zu Pikachu hinunter und streckte seine Arme nach Pikachu aus. Zuerst machte sie nicht die Anstalten sich zu bewegen, doch dann konnte sie nicht mehr und sprang in Mewtus Arme, wo sie anfang bitterlich zu weinen.

„Das kann doch nicht sein. Bitte sag dass das eben nur ein Scherz von dir war.“, schluchzte Pikachu, während Mewtu sich auf den Boden setzte und sie sich an seiner Schulter ausweinen ließ, doch auf ihre Frage antwortete er nicht. „Mewtu! Wie konnte das passieren? Wie konnte Mewtu sterben?“, schluchzte Pikachu, doch auch darauf konnte Mewtu ihr keine Antwort geben, doch Pikachu erwartete auch keine von ihm und weinte einfach weiter. „Ich kann das nicht glauben. Mewtu kann doch nicht tot sein.“, meinte Pikachu, worauf Mewtu ihr endlich eine Antwort gab. „*Ich glaube das auch nicht. Zwar habe ich seit gestern Nacht ein schlechtes Gefühl, doch es fühlt sich*

*mehr so an, als wolle es, das ich mich aufmache und Mewtu suche.“* Daraufhin löste sich Pikachu von ihm und sah Mewtu fragend an. „Und was ist, wenn dein Gefühl dir damit sagen will, das sie tot ist?“ *„Das glaube ich nicht. Mir kommt es nicht so vor, als wolle mir mein Gefühl dies sagen. Aber ich werde die Hoffnung nicht aufgeben. Bis ich keinen richtigen Beweis habe, werde ich nicht glauben, das Mewtu tot ist.“* „Einen richtigen Beweis?“ *„Ja. Gardevoir hat nur die Stirnkette gefunden, aber die konnte Mewtu auch verloren haben, wenn sie nach einem starken Kampf ohnmächtig geworden ist und nur weil ich einen Stein mit Blut und eine Blutlache gefunden habe, sagt mir das gar nichts.“* erwiderte Mewtu auf Pikachus Frage, worauf diese ihn kurz ansah, bevor sie sich über die Augen rieb, um so ihre Tränen wegzubekommen, bevor sie dann eine Wandel durchnahm und man ihr nicht mehr ansah, das sie noch vor ein paar Sekunden geweint hat.

„Du hast Recht. Wir wissen gar nicht, ob sie tot ist. So lange dies noch nicht bewiesen ist, werde ich es nicht glauben. Und tut mir leid, das ich einfach so weggerannt bin, obwohl ich eigentlich sonst nicht so bin.“ Daraufhin nickte Mewtu und setzte Pikachu auf seine Schulter, während er wieder aufstand. „Aber was hast du jetzt vor?“ *„Ich werde nach New Raport City gehen und Ash und den anderen davon berichten. Vielleicht haben sie auch schon was neues herausgefunden.“* „Dann gehst du aber nicht ohne mich.“, meinte Pikachu und bevor Mewtu darauf etwas erwidern konnte, mischte sich auch schon jemand anderes ein. „Und auch nicht ohne uns.“ Daraufhin sahen Mewtu und Pikachu zum Ausgang der Höhle, wo Miauzi und Mauzi standen. „Du kannst doch nicht von mir erwarten, dass ich hier bleibe und Däumchen drehe, wenn du dich auf die Suche nach Mewtu machen willst. Ich bin auch ihre beste Freundin.“, meinte Miauzi, worauf Mauzi nickte: „Und ich habe sowieso noch eine Rechnung mit Jessie und James offen.“ *„Ich dachte, du bist eine Geisel.“* „Aber er darf trotzdem die Insel verlassen, wenn ihn jemand begleitet und das werde ich sein.“, erklärte Miauzi, worauf Mewtu seufzte, bevor er dann nickte und sie sich auf den Weg nach New Raport City machten, während sie die Stirnkette von Mewtu (w) in der Schatzhöhle zurückließen.

### **(Achtung, die Pokémonsprache wird jetzt nicht mehr übersetzt)**

„Leute ich sag es ja nur ungern, aber wir haben ein Problem.“, meinte Rocko, während er, Ash, Misty und Team Rocket am Strand saßen und die Köpfe hängen ließen. „Da hast du Recht. Seit wir in Sarias Haus eingebrochen waren, haben wir nichts mehr herausgefunden. Es ist zum verrückt werden.“, bestätigte Misty. „Ja und dabei haben wir Mewtu dann auch noch versprochen, das wir uns in New Raport City umhören um etwas herauszufinden, doch wir haben rein gar nichts herausgefunden.“, seufzte Ash, worauf die anderen nickten. „Aber was machen wir jetzt? Die Suche nach diesem Pokémon Mamoru hat nichts gebracht und auch Saria war ein Flop. Diese scheint zwar etwas von diesem Labor zu wissen, doch sie sucht selbst nach dem Eingang und gerade ist sie sowieso gerade nicht zu Hause, als das wir ihr weiter nachspionieren können.“, meinte Jessie, doch bevor jemand eine Antwort geben konnte, wurden sie alle von einem Ruf abgelenkt.

„Jessie! James!“ Daraufhin sahen sie in die Richtung, aus der der Ruf kam, worauf sie verwundert zu demjenigen sah, welche auf sie zugerannt kam. „Das ist ja Mauzi.“, rief Misty überrascht. „Ja und auch das Pikachu und das Miauzi von Shima no Jiyu.“, meinte Rocko weiter, während die drei auf die Gruppe zugerannt kam. „Jessie, James!“, rief Mauzi fröhlich und sprang auf die beiden zu, worauf Jessie und James ihn glücklich ansahen. „Mauzi!“ Doch bevor Mauzi ihre ausgestreckten Arme erreichte, änderte sich sein Gesichtsausdruck von fröhlich in wütend, als er auch schon seine

Klauen ausfuhr und damit Jessie und James Gesichter zerkratzte. Diese schriegen schmerzerfüllt auf, während Mauzi sie anfauchte: „Wir haben die perfekte Geisel für euch? Glaubt ihr danach bin ich gut auf euch zu sprechen?“ „Du verdammter Flohfänger. Sieh dir an, was du mit meinen Gesicht gemacht hast.“, fauchte Jessie zurück, doch bevor Mauzi darauf etwas erwidern konnte, mischte sich auch schon Pikachu ein: „Wir haben jetzt keine Zeit für Spielchen. Kommt schnell mit, Mewtu wartet etwas weiterweg auf uns.“ „Wie bitte? Aber es ist helllichter Tag. Was macht Mewtu dann hier?“, fragte Ash alarmiert, doch anstatt zu antworten rannten Pikachu und Miauzi schon davon. „Hey, wartet auf uns.“, rief James und die Gruppe rannte schnell hinter den beiden her und kam an einen abgelegenen Strand, wo auch wirklich Mewtu wartete.

„Mewtu, was ist denn los? Was machst du mitten am Tag hier?“, fragte Ash verwirrt, worauf Mewtu sich Pikachu und den Mauzi zuwendete. *„Ihr habt es ihnen also noch nicht gesagt.“* „Niemals! Ich will das gar nicht aussprechen, also kannst du das machen.“, erwiderte Pikachu panisch, während sie kurz davor war wieder in Tränen auszubrechen, worauf alle sie verwirrt ansahen, bevor sie zu Mewtu blickten, welcher darauf seufzte. *„Es geht um Mewtu. Sie ist seit heute verschwunden und man hat auf New Island ihre Stirnkette gefunden, ebenso wie die Spuren eines Kampfes und Blut.“* „WAS?!“ „Aber wie kann das sein? Und was ist mit ihr?“, fragte Jessie, worauf Miauzi den Kopf hängen ließ. „Die Botschafter haben sie für tot erklärt.“ „Aber wieso denn das? Man hat vielleicht ihre Kette und Blut gefunden aber das sagt doch gar nichts.“, erwiderte James, worauf Mewtu nickte. *„Das glauben wir auch, deshalb kommen wir zu euch. Ich wollte wissen, ob ihr irgendetwas herausgefunden habt.“* „Leider nicht. Alles was wir überprüft haben, war ein Fehlschlag und die einzige Person welche wir verdächtigen ist gerade nicht da.“, antwortete Misty und ließ traurig den Kopf hängen. „Aber Saria ist doch jetzt egal. Du sagst, sie war zuletzt auf New Island gesehen worden, dann sollten wir doch dahin und uns da umsehen.“, schlug Ash vor, worauf Miauzi sich einmischte: „Mewtu war da aber schon und hat Spuren eines Kampfes und von Blut gefunden.“ „Und was soll das heißen? Was sagt uns, dass das Blut von Mewtu stammt? Es kann auch genauso gut von jemand anderen stammen, während Mewtu nur verschleppt wurde. Ich bin dafür, das wir nach New Island gehen.“, widersprach Jessie, während die anderen zur Bestätigung nickten, worauf Mewtu nicht widersprach, da er sowieso nicht wusste, wo sie sonst mit ihrer Suche anfangen sollten. „Dann sollten wir sofort los.“, meinte Misty und wollte schon ihren Pokéball mit Garados schmeißen, doch Mewtu war schneller und alle wurden von einem blauen Schimmer umgeben und fingen an zu schweben. „So geht es viel schneller.“, freute sich Pikachu, während die Menschen mehr Probleme hatten, da sie gar nicht daran gewöhnt waren. „Wie bewegen wir uns denn jetzt?“, fragte Rocko, während alle etwas unschlüssig in der Luft hingen. *„Ich mach das schon. Auf zur Insel.“* befahl Mewtu und flog davon, gefolgt von Pikachu, Miauzi, Mauzi und Ash Pikachu, welche wussten, wie sie sich in der Luft bewegen mussten, während die anderen von Mewtus Kräften geleitet wurden.

Es dauerte auch nicht lange, als auch schon New Island in Sicht kam, doch als Ash und die anderen, welche auf den Flug gelernt haben einigermaßen die Richtung anzugeben, nachdem Mewtu sie mehrere Male davon abhalten musste ins Meer zu stürzen, schon landen wollte, hielt Mewtu sie zurück. „Mewtu, was ist los?“, fragte Pikachu verwirrt, während Mewtu auf New Island hinunterschaute, worauf die anderen seinen Blick folgten und schnell das sahen, was Mewtu dazu veranlasst hatte,

sie zurückzuhalten.

In der Bucht waren ein Vulnona, ein Magnayen und ein Voltensio, welche dabei waren im Sand etwas auszugraben, während oben auf der Ebene ein Mensch sich anscheinend umsah und nachdem Ash, Misty und Rocko den Menschen etwas mehr beobachtet hatten, konnten sie erkennen, wer das war. „Das ist Saria! Was macht die denn hier?“ „Keine Ahnung aber ich habe stark das Gefühl, das sie etwas mit der Sache zu tun hat.“, antwortete Misty auf Ash Frage, während sie auf den kleinen Pfad welcher von der Bucht zur Ebene führte landeten. „Ich schlage vor, wir reden erst einmal allein mit ihr. Uns kennt sie ja schon.“, schlug Rocko vor, worauf Mewtu nickte und mit Team Rocket, Pikachu und Miauzi zurückblieb, während Ash, Misty und Rocko den Pfad zur Ebene hochgingen und sich leise Saria näherten, welche auf den Boden kniete und sich anscheinend etwas ansah. Als sie näher kamen, konnten sie erkennen, das Saria sich eine Blutlache ansah, welche in einem Loch vorhanden war. „Verdammt, das ist ganz und gar nicht gut. Wenn das Blut von ihr ist und sie so viel Blut verloren hat, dann ist es bestimmt wieder eingetroffen.“, fluchte Saria, welche die drei gar nicht bemerkte, welche schon hinter ihr standen.

„Hallo Saria, was machst du hier auf New Island?“, fragte Ash, worauf Saria leise aufschrie, bevor sie sich dann umwandte und schockiert zu den dreien sah. „Was macht ihr denn hier?“ „Lenk nicht vom Thema ab. Wir haben dich zuerst gefragt.“, erwiderte Ash, worauf Saria sich verlegen am Kopf kratzte. „Ich musste nur etwas überprüfen, ist aber nicht so wichtig. Ich gehe dann besser.“ „Du erwartest doch nicht, dass wir dir das abkaufen und du bleibst hier.“, meinte Ash wütend und packte Saria am Arm, da diese versuchte durch Rückwärtsgehen wegzukommen. „Also, was machst du hier?“, fragte Misty, während Ash Saria weiterhin festhielt. „Ich habe es doch schon gesagt und lass mich los. Du tust mir weh Ash.“, antwortete Saria, doch Ash dachte nicht daran. „Erst wirst du uns eine Antwort geben. Was willst du hier auf New Island.“, erwiderte Ash, als Saria auch schon anfang zu schreien. „Wie gesagt ich musste was überprüfen. Und das tut weh. Lass mich los!!“

Doch Ash tat ihr den Gefallen nicht, als es jemand anderen reichte. „Ash, Vorsicht!“, schrie Misty, welche bemerkt hatte, dass etwas auf sie zuschoss, doch bevor Ash reagieren konnte, hatte ihn schon etwas gepackt und zu Boden geworfen. „Ash!“, schrie Rocko nach seinen Freund, welcher von einem Pokémon sprichwörtlich in die Mangel genommen wurde, worauf Saria sich diesem zuwandte. „Nein Mamoru. Hör sofort auf und lass Ash los!“ „Was hast du gerade gesagt?“, fragte Misty nach, als das Pokémon Ash schon über seine Schulter über die halbe Ebene warf, bevor es dann vor Saria sprang und in Kampfstellung ging.

„Alles in Ordnung Saria? Hast du irgendwelche Schmerzen?“ „Nein, alles in Ordnung. Aber wir haben doch abgemacht, dass du dich versteckst.“ „Du kannst aber nicht von mir erwarten, das ich stillschweigend zusehe, wenn dir jemand wehtut.“, erwiderte das Pokémon, worauf Saria seufzte. „Nur weil ich dir den Namen Mamoru gegeben haben, was Beschützer bedeutet, musst du dich nicht immer daran halten.“, erwiderte sie, während Misty und Rocko zu Ash rannten. „Hast du dir was getan?“ „Nein, aber wie es aussieht, hatten wir doch Recht. Mamoru ist dein Pokémon.“, erwiderte Ash und zog so Sarias Aufmerksamkeit auf sich. „Tja, da ist die Katze aus dem Sack. Verheimlichen kann ich es nicht mehr. Dies ist Mamoru, mein Lucario.“, antwortet Saria, während Ash wieder aufstand und sofort seinen Pokédex hervorholte. „Lucario?“

„Lucario, das Aura-Pokémon, Lucario ist die Weiterentwicklung des Riolu. Es ist in der Lage, die Aura seines Gegners wahrzunehmen. So kann es dessen Gedanken und Bewegungen erkennen. Es versteht die menschliche Sprache.“, gab der Pokédex als

Information, worauf die drei fragend zu dem Pokémon sahen, welches noch immer schützend vor Saria stand. "Lucario also. Dann ist Mamoru doch die Weiterentwicklung von Riolu.", überlegte Misty laut, worauf Lucario sie wütend ansah. "*Was hast du erwartet? Etwa ein Mampfaxo, wie du letztens gemeint hast?*" meinte er wütend, worauf Misty ängstlich zurückwich, während Ash sich nicht einschüchtern ließ. "Dann kannst du uns jetzt ja mal erklären, weshalb du uns angelogen hast und gesagt hast, dass du kein Pokémon mit Namen Mamoru kennst." "Ganz einfach, wenn ihr glaubt, ich kaufe euch ab, das ihr auf Shima no Jiyu Angst bekommen habt und zurückgekehrt seid, dann täuscht ihr euch. Was sagt mir, das ihr nicht vielleicht mit Fuji zusammenarbeitet?" "Wieso sollten wir mit Fuji zusammenarbeiten?", fragte Misty auf Sarias Antwort, doch bevor diese antwortete, meldete sich Mamoru über Telepathie. *<Saria, sie scheinen zwar nicht mit Fuji zusammenzuarbeiten, doch sie kennen das männliche Mewtu. Ich habe eben, bevor ich dir zu Hilfe kam seine Aura entdeckt. Er ist beim Pfad, zusammen mit einem Pikachu, zwei Mauzi und zwei Menschen.>* Darauf nickte Saria ihm zu, um ihn deutlich zu machen, das sie verstanden hatte, bevor sie sich dann an die drei wendete. "Warum wohl ich euch nicht getraut habe ist einfach zu erklären. Ihr würdet doch auch niemandem trauen, welcher von Shima no Jiyu mit Erinnerung zurückkehrte, obwohl auf dieser ein Mewtu lebt." Darauf sahen alle drei Saria entsetzt und mit offenen Mund an, da sie nicht glauben konnte, was Saria gerade gesagt hatte. "Moment, woher kennst du Mewtu?", fragte Rocko, worauf Saria lächelte. "Das erkläre ich euch am Besten wenn die anderen auch da sind. Mamoru, holst du bitte Mewtu und die anderen.", meinte Saria, worauf Mamoru nickte und zum Pfad rannte, während Ash und die anderen ihm entsetzt hinterher sahen. "Woher weißt du, dass er hier ist?" "Durch Mamorus Aura-Entdeckung. Durch diese nimmt er seine gesamte Umgebung nur mit der Aura wahr, während er seine Augen geschlossen hat. Man kann es als sechsten Sinn bezeichnen und er kann mit seiner Aura-Entdeckung sogar viel besser sehen, als wenn er seine Augen geöffnet hat. Und während ihr mich bedroht habt, konnte er in aller Ruhe mit seiner Aura-Entdeckung Mewtu ausmachen.", erklärte Saria, während Mamoru dies auch Mewtu, Team Rocket, Miauzi und Pikachu erklärte, welche sich nicht erklären konnte, woher er nicht nur wusste, das sie sich versteckt hatten, sondern auch noch Mewtu kannte.

"Ah, du musst das männliche Mewtu sein, dein Fell ist etwas dunkler als das vom weiblichen.", stellte Saria fest, als Mewtu zu ihr trat, doch dieser sah sie misstrauisch an. "*Woher kennst du Mewtu und mich?*" "Woher ich euch kenne? Ganz einfach, ich gehörte zu den Wissenschaftler, welche für das Klon-Projekt zuständig waren und ich war es, welche das weibliche Mewtu klonete.", antwortete Saria, worauf alle sie entsetzt ansahen, während Mewtu zu keiner Regung fähig war, als aber auch schon Miauzi sich einmischte. "Du warst eine der Wissenschaftler? Wie heißt du mit Nachnamen?" "Ein sprechendes Mauzi? Das habe ich ja noch nie erlebt." "Quatsch nicht und antworte auf ihre Frage.", fauchte Pikachu, worauf Saria diese erstaunt ansah, bevor sie dann mit den Schultern zuckte. "Wenn ihr wollt. Mein Nachname ist Kusanagi." "WAS!!!", schrieten Pikachu und Miauzi, bevor sie dann in Kampfstellung gingen. "Was ist mit euch denn los?", fragte Mauzi verwirrt, worauf Miauzi antwortete, welche Saria wütend anfunktete: "Mewtu konnte sich zwar nicht sehr viel an ihre Zeit im Labor erinnern, doch sie wusste, das die Wissenschaftlerin, welche sie ins Meer brachte, mit Nachnamen Kusanagi hieß." "*Was?*" fragte Mewtu, bevor er dann seine Psychokinese erscheinen ließ, was Mamoru sofort dazu veranlasste, sich schützend vor Saria zu stellen und zwischen seinen Pfoten eine blau schimmernde Energiekugel

erschien, worauf Saria sich sofort einmischte. "Mamoru, hör sofort auf." "*Aber Saria...*" widersprach Mamoru auf Sarias Befehl worauf diese mit dem Kopf schüttelte. "Du weißt ganz genau, das deine Aurasphäre eine Kampf-Attacke ist und Kampf-Attacken wirken nicht gerade gut auf Psycho-Pokémon und bei Mewtu würde das sowieso nichts bringen.", erklärte Saria, während sie sich neben Mamoru stellte, welcher sich schon vor sie stellen wollte, doch Saria hielt ihn zurück und wendete sich an Mewtu, Pikachu und Miauzi: "Ich kann verstehen, das ihr mir jetzt gar nicht mehr vertraut aber bitte glaubt mir, hätte ich gewusst, das das weibliche Mewtu noch lebt, dann hätte ich sie nie ins Meer gebracht. Aber der Computer, ebenso wie Mamorus Aura-Entdeckung haben bestätigt, dass ihr Herz aufgehört hatte zu schlagen und dass sie tot war. Fuji wollte ihren Körper obduktieren und da ich dies nicht zulassen konnte, habe ich sie ins Meer gebracht." "*Wieso sollte ich dir glauben? Mit den Wissenschaftlern, welche mich erschaffen hatten, habe ich schon genug Erfahrung.*" "Und da kann ich behaupten, das ich aber nicht zu diesen Wissenschaftlern gehörte. Beim Klonen von dir war ich überhaupt nicht zuständig. Ich habe mich ausschließlich und allein um das weibliche Mewtu gekümmert. Ich hatte vorgeschlagen, das sie erschaffen wird, doch da Fuji dagegen war, hat er mir dies allein beauftragt, während mir keiner dabei helfen durfte.", erklärte Saria, doch sie konnte sofort am Blick von Mewtu sehen, das dieser ihr nicht vertraute. "Auch wenn du mir nicht vertraust, kann ich dir nur sagen, was ich getan habe. Ich wollte das weibliche Mewtu vor Fujis Experimenten beschützen und brachte sie deswegen ins Meer. Glaub mir oder nicht, das ist allein deine Entscheidung." "Ach ja und wieso dachtest du das Mewtu tot ist? Sie war sehr lebendig, als wir sie am Strand fanden.", widersprach Pikachu, worauf Saria seufzte. "Vielleicht war sie bei euch wieder am Leben, doch im Labor hatte ihr Herz ausgesetzt und das kann man nicht anders als tot bezeichnen.", erklärte Saria, als ihr plötzlich was auffiel.

"Nur mal so als Frage, wo ist eigentlich das weibliche Mewtu?" "Warum willst du das wissen?" stellte Miauzi als Gegenfrage, worauf Mamoru sich einmischte. "*Wir möchten es wissen, da wir nun mal wissen wollen, wo sie steckt. Ich habe zusammen mit Seedraking Fuji dabei beobachtet, wie er sich auf den Weg hierher machte und deswegen sind Saria und ich hier. Aber was ist hier passiert? Wo kommt das Blut her?*" "Das wissen wir nicht aber Mewtu wurde dabei gesehen, wie sie nach New Island flog und kurz danach wurde hier ihre Stirnkette, die sie sonst immer bei sich trägt gefunden, ebenso wie die Kampfspuren und das Blut.", erklärte Jessie, worauf Saria sie entsetzt ansah, bevor sie dann zu Mamoru blickte, welcher sofort verstand und zum Rand der Klippen rannte. "Wo will er hin?", fragte Ash und wollte Mamoru schon hinterher rennen, doch Saria hielt ihn fest. "Er läuft nicht weg. Mamoru will etwas überprüfen.", erklärte Saria, als Mamoru aber auch schon stehen blieb und seine Augen schloss. "*Aura is with me.*" (Das musste jetzt sein. Ich liebe diesen Satz von ihm aus dem Kinofilm. XD) "Setzt er gerade seine Aura-Entdeckung ein?", fragte Mauzi, worauf Saria nickte. "Genau. Mit der Aura-Entdeckung kann er von jedem die Aura wahrnehmen und er sucht jetzt nach Mewtus Aura.", erklärte Saria, worauf Mewtu (m) sie erstaunt ansah. <Wieso setzt sie sich so sehr für Mewtu ein, wenn sie Mewtu doch ins Meer warf? Warum tut sie das?> fragte er sich, doch er hütete sich davor, seine Fragen laut zu stellen.

"*Saria, ich spüre ihre Aura im Labor!*" rief Mamoru, worauf Saria wütend zu diesem sah. "Verdammt noch mal. Wieso muss sie ausgerechnet da sein?", fluchte Saria und rannte zu Mamoru, wo sie dann aber zum Strand hinunterschaute und ihre Hände wie ein Trichter um den Mund legte. "Vulnona! Magnayen! Voltensou! Kommt hoch, wir haben keine Zeit mehr!!" "*Aber Saria, wie sollen wir sonst hineinkommen, wenn die beiden*

*nicht mehr graben sollen?*" "Sóra wird sich darum kümmern. Wir haben Glück, das wir sie heute von Professor Lind zurückgeholt haben. Mit ihr geht es schneller.", antwortete Saria auf Mamorus Frage, als auch schon Vulnona, Magnayen und Voltenso durch den kleinen Pfad nach oben gerannt kamen. "Saria, was hast du vor?", fragte Misty misstrauisch, während Saria die drei zurück in ihre Pokébälle rief. *"Vulnona , Magnayen und Voltenso waren bis gerade eben am Strand, um den versteckten Eingang zu Fujis Labor freizugraben, aber..."* "... Aber wir haben nicht mehr genügend Zeit um zu warten, bis die beiden damit fertig sind. Mamoru hat Mewtus Aura in Fujis Labor ausfindig gemacht und das bedeutet nichts Gutes. Deshalb wird Sóra jetzt den Eingang freimachen.", beendete Saria Mamorus Erklärung, worauf die anderen sich fragend ansahen. "Und wer ist Sóra?", fragte Ash, worauf Saria diesen erstaunt ansah, während sie kichernd einen Pokéball von ihrem Gürtel nahm, welcher aber so angebracht war, das man ihn nicht sah, wenn Saria nicht darauf zeigte oder diesen abnahm. "Nur so als Frage, ihr wisst doch, dass ich als beste Wissenschaftlerin gekürt wurde. Aber wisst ihr auch, warum?" Darauf sahen alle verwundert zu Saria, bevor Ash und Misty dann zu Rocko blickten. "Rocko, müsstest du das nicht wissen? Du weißt doch immer alles über Frauen.", meinte Ash, worauf Rocko sofort sein kleines Buch hervorholte, indem alle berühmten Frauen standen. *<Der hat dich in einem Buch stehen?>* hörte Saria plötzlich in ihren Gedanken und als sie zu Mamoru sah, konnte sie schon an seinem Gesichtsausdruck sehen, das er nicht gerade begeistert davon war, was ihr ein Lächeln entlockte. "Also ich weiß nur so viel, das du eine Bahnbrechende Erfindung gemacht hast, das die Welt der Pokémon grundsätzlich ändert." "Oh man, die haben es so verbreitet?", seufzte Saria, worauf Pikachu sie neugierig ansah. "Stimmt das etwa nicht?" "Nun ja, ich wollte nicht, das alle Welt davon erfährt, was ich geschafft habe, da es etwas mit Pokémon zu tun hatte und ich nicht wollte, das diese dann keine Ruhe mehr finden. Deswegen meinte ich, das sie es bitte anders verbreiten sollte, aber wenn ich geahnt hätte, das sie es so schreiben würden, hätte ich mich eingemischt.", erklärte Saria, worauf Mewtu sie verwundert ansah. *<Sie wollte keine Pokémon in Gefahr bringen?>*

"Aber wer ist dann diese Sóra? Etwa dein Panzaeron?", fragte James, worauf Saria mit ihren Kopf schüttelte. "Panzaeron habe ich schon vor langer Zeit freigelassen, da es mit anderen seiner Art zusammenleben wollte und... Moment Mal, woher wisst ihr das ich ein Panzaeron hatte?", fragte Saria, worauf alle wütend zu James sahen. "James! Hättest du nicht deine Klappe halten können?!", brüllte Jessie, worauf James immer kleiner wurde. "Ich habe es vergessen." "Was? Das ihr mir nicht sagen wolltet, das ihr in mein Haus eingebrochen seid und euch hinter mein Sofa versteckt hattet, um so nicht von mir entdeckt zu werden?", fragte Saria, worauf Ash sie entsetzt ansah. "Du weißt es?" "Natürlich weiß ich es. Ein kleiner Tipp, wenn ihr euch in fremde Gärten schleicht, solltet ihr darauf achten, ob nicht vielleicht ein Pokémon in diesem ist. Ihr habt Vulnona gar nicht bemerkt und dann habt ihr auch noch meine Fotos ganz anders gestellt. Du fällt es doch jedem auf, dass jemand eingestiegen ist." "Und wieso sollten wir das gewesen sein?", fragte Misty, worauf Mamoru an Sarias Stelle antwortete. *"Erst einmal, haben Ash und James es schon verraten und zweitens. Vulnona hat mir von euch erzählt und in meinem Auftrag hat sie Saria aus dem Zimmer gelockt, damit ihr fliehen konntet, wodurch ich euch gefolgt bin."* "Du bist uns gefolgt?!", fragte Pikachu entsetzt, als sich aber auch schon Mewtu einmischte. *"Könnten wir das bitte später besprechen? Mewtu ist jetzt wichtiger."* "Entschuldige, wir sind vom Thema abgekommen. Aber um zu diesen zurückzukommen. Ich wurde als beste Wissenschaftlerin gekürt, da ich aus einem Pokémonfossil, welches Altbernstein

genannt wird, das Pokémon aus diesem wiedererweckte." "Wie bitte? Du hast früher schon ein geklontes Pokémon erschaffen?", fragte Miauzi entsetzt, worauf Saria widersprach: "Sóra ist kein geklontes Pokémon. Klone werden aus ein bisschen DNA erschaffen, doch wie gesagt, hatte ich bei Sóra den Altbernstein, in welchen ein kleines Fossil vorhanden war. Mit einer speziellen Maschine, welche ich entwickelt habe, konnte ich das Fossil aus dem Stein gewinnen und es auf seine normale Größe wachsen lassen, worauf das Pokémon dann erwachte. Das kann man ja nicht als Klon bezeichnen." *"Auch wenn diese Sóra anders erschaffen wurde als Mewtu oder ich, ist sie trotzdem erschaffen worden und somit ein Klon."* widersprach Mewtu, worauf Saria seufzte. "Wenn du willst, kannst du sie als Klon ansehen. Aber ich sage gleich, ich sehe weder Sóra noch dich oder Mewtu als Klone. Ihr seid vielleicht anders auf die Welt gekommen, aber das ist das einzige, was euch von den anderen Pokémon unterscheidet. Deswegen sehe ich es nicht ein, euch anders zu sehen, als normale Pokémon.", erwiderte Saria, worauf Mewtu sie erstaunt ansah, was sie aber nicht bemerkte, da sie schon zum Meer wandte, bevor sie dann ihre Hand mit dem Pokéball hob. "Also jetzt nicht erschrecken. Sóra ist ein Pokémon, welches eigentlich schon längst nicht mehr lebt.", warnte Saria, bevor sie dann den Pokéball warf. "Los Sóra. Du bist dran!"

Darauf öffnete sich der Pokéball und ließ das Pokémon frei, worauf Ash, Misty, Rocko und Team Rocket aufschrieten, als Sóra zu erkennen war, welche das Aussehen von einem grauen Urzeitdrachen hatte, während diese mit einem freudigen Gebrüll ihre Flügel ausstreckte und über das Meer flog, während sie dabei Loopings drehte, um so wohl zu zeigen, das sie sich freute, rumfliegen zu dürfen. "Ein Aerodactyl!!!!", schrie Ash entsetzt, während Saria sich über die entsetzten Blicke amüsierte. "Aber die sind doch schon längst ausgestorben.", meinte Rocko, worauf Saria nickte. "Stimmt. Aber ich habe doch eben schon gesagt, dass ich Sóra aus einem Fossil wiedererweckt hatte." *"Und wieso besitzt du sie? Wäre es nicht besser gewesen sie frei zu lassen, wenn sie so selten ist?"* fragte Mewtu und Saria konnte sehr wohl hören, das dieser nicht begeistert darüber war, das sie die Trainerin eines Klons, wie er es meinte, war. "Wenn du glaubst, ich wollte sie nicht freilassen, hast du dich geirrt. Nachdem Sóra erwacht war, wollte ich sie freilassen, da kannst du sie auch fragen wenn du mir nicht glaubst, aber das Problem war, das Sóra..." **"SARIA! VORSICHT!!!!"** unterbrach Mamorus Schrei sie, worauf Saria fragend zur Seite sah, doch bevor sie reagieren konnte, war es schon zu spät und Sóra warf sie mit ihrem Gewicht zu Boden. **"SÓRA!!!** Ich habe dir schon mehrere Male gesagt, das ich mich zwar auch freue dich zu sehen, aber deshalb brauchst du mich nicht immer anfliegen!", schrie Saria, während Mewtu erstaunt zu dieser sah, welche unter Sóra lag, während diese über Saria stand und sich an sie schmiegte. *"Nun, das Problem bei Sóra ist, als wir sie freilassen wollten, wollte sie sich einfach nicht von Saria trennen. Vielleicht lag es daran, da sie Saria als erste gesehen hatte, als sie erwachte. Das kann ich nicht sagen, aber Sóra will sich nicht von Saria trennen. Deswegen behielt Saria sie, doch wie du siehst, ist das zweite Problem mit Sóra, das diese ein richtiges Kuschelmonster ist und sie immer mit Saria kuscheln will, wenn diese sie aus dem Pokéball holt."* erklärte Mamoru, während er und Mewtu Saria dabei zusahen, wie diese versuchte Sóra von sich zu drücken, welche aber nicht daran dachte wegzugehen und lieber sich weiter an Saria schmiegte. "Verdammt noch mal Sóra, geh von mir runter! Jetzt ist keine Zeit zum kuscheln und ich verspreche dir, wenn wir zurück sind, können wir kuscheln so viel du willst, aber geh von mir runter!", schrie Saria, worauf Sóras Augen bei Sarias Vorschlag anfangen zu funkeln und sie sprang darauf regelrecht von Saria, welche darauf endlich aufstehen konnte. "Oh

man, jetzt sehe ich zum ersten Mal ein Aerodactyl, welches vollkommen auf Streicheleinheiten aus ist.", murmelte Ash, worauf Sóra erst alle anderen bemerkte und neugierig auf sie zukam.

Während Ash und die anderen etwas ängstlich zurückwichen, kümmerte sich Sóra nicht darum und blieb vor Mewtu stehen, welchen sie neugierig musterte, bevor sie ihn plötzlich anlächelte und einen kleinen Schrei von sich gab, worauf Mewtu sie erstaunt ansah. "Was hat sie gesagt?", fragte Jessie, worauf Pikachu ihr antwortete, während sie verwundert zu Sóra sah: "Sie hat ihn begrüßt und gemeint, das sie sich freut, jemanden kennen zu lernen, welcher genau wie sie ist." "Was? Woher weiß sie, dass sie genau wie Mewtu ist?" "Sie hat es instinktiv erkannt. Sóra hat für so etwas einen sechsten Sinn.", antwortete Saria, während sie Sóra leicht am Ohr kraulte, welche darauf ihren Kopf neigte, um so noch mehr abzubekommen. "*Und wie soll sie jetzt den Eingang freilegen?*" "Ganz einfach, komm mit Sóra, ich habe eine Aufgabe für dich.", erwiderte Saria auf Mewtus Frage, worauf Sóra sie fragend ansah, aber Saria bis zur Klippe folgte, wo sie dann runterzeigte. "Siehst du das Metall da unten? Dahinter ist ein geheimer Eingang, doch um da rein zukommen, muss das Metall weg. Du weißt, was du zu tun hast.", sagte Saria, worauf Sóra zur Bestätigung erneut einen Schrei los stieß, bevor sie dann mit ihren Flügeln anfang zu schlagen und sich in die Lüfte erhob. "Was hat sie denn jetzt vor?", fragte Mauzi verwirrt, worauf Saria nur lächelte. "*Warte es ab.*" erwiderte Mamoru, als Sóra auch plötzlich in der Luft stoppte und genau über der Stelle, wo der versteckte Eingang von Fujis Labor war, schwebte, während sie ihr Maul öffnete und in diesem ein helles Licht erschien, welches immer größer wurde. "Moment, will sie etwa...", doch weiter kann James nicht sprechen, da seine Frage auch so geklärt wurde, da das Licht nicht weiter wuchs und Sóra es als reinen Energiestrahle nach unten abfeuerte, wodurch eine gewaltige Explosion entstand, als der Strahl auf den Boden aufkam. "Wie du siehst, ist deine Frage beantwortet James. Und bevor jemand fragt, das war Sóras Hyperstrahl.", meinte Saria lächelnd, während die Menschen entsetzt und ohne Regung zu der Stelle sahen, wo noch ein paar Sekunden vorher Sand war und jetzt nur noch ein riesiger Krater vorhanden war. "Also langsam frage ich mich, ob alle Klone viel stärker sind als die normalen Pokémon.", meinte Pikachu, während Sóra neben Saria landete und diese erwartungsvoll ansah. Diese verstand schon und holte aus ihrer Umhängetasche mehrere Pokériegel. "Das hast du toll gemacht Sóra. Hier, die magst du doch am meistens.", sagte Saria und schmiss eine handvoll von den Riegeln in Sóras geöffnetes Maul, als sie ein Aufschrei von Misty ablenkte: "Da ist ja wirklich ein versteckter Weg!" "Natürlich ist da ein Weg. Was muss ich eigentlich noch tun, damit ihr mir vertraut?", erwiderte Saria wütend, doch ohne darauf auf eine Antwort zu warten, wendete sie sich wieder an Sóra.

"Das war super Sóra. Im Labor kannst du uns nicht helfen, aber wenn du willst, kannst du bis wir zurück sind dir die Zeit vertreiben." Darauf kreischte Sóra freudig und bevor jemand reagieren konnte, hatte sie sich schon in die Lüfte erhoben und flog davon. "Und vergiss nicht, in den Wolken zu fliegen, damit niemand dich sieht!", rief Saria ihr hinterher, worauf nur ein Kreischen als Antwort kam und Sóra in den Wolken verschwand. "Was sollte denn das jetzt?" "Was denn? Sóra liebt es umher zu fliegen und da sie uns im Labor sowieso nicht helfen kann, darf sie nach Lust und Laune umherfliegen.", antwortete Saria auf James Frage, worauf sich Misty einmischte. "Aber das geht doch nicht. Wenn jemand sie sieht, bricht Panik aus." "Ach was. Nur weil ihr euch erschrocken habt, heißt das nicht, dass sich die Bewohner von New Raport City erschrecken. Außerdem fliegt Sóra in und über den Wolken, da sieht sie sowieso niemand und als sie einmal von jemanden gesehen wurde, dachten alle, sie

stamme von Shima no Jiyu, da ja niemand weiß, was das für Pokémon eigentlich leben.“ „Aber gefangene Pokémon gehören in die Pokébälle.“, widersprach Misty, worauf Saria sie erstaunt ansah, bevor er Blick kurz zu Mewtu ging, welcher nicht gerade begeistert aussah. *<Sie hat Glück, das sie mit Mewtu befreundet ist. Der würde sich sonst bestimmt nicht zurückhalten.>* hörte Saria darauf in ihren Gedanken von Mamoru, bevor sie Misty eine Antwort gab: „Vielleicht gehören Pokémon nach deiner Ansicht in den Pokéball, doch in meinen Augen sind Pokémon freie Wesen, welche selbst entscheiden sollen, ob sie in den Pokéball wollen oder nicht. Sóra liebt es zu fliegen und ich lasse sie dann auch fliegen. Nur wenn sie erschöpft ist und sich ausruhen will, kommt sie in den Ball. Außerdem solltest du aufpassen, was du sagst, manche halten nicht viel von solch einem Satz.“ Während sie darauf an Misty, ohne diese weiter zu beachten, vorbeiging, bemerkte Saria nicht, wie Mewtu sie erstaunt ansah. *<Sie findet, das alle Pokémon frei sind? Wieso ist sie so anders als alle Menschen die ich je getroffen habe? Ich kann gar nicht glauben, das sie zu den Wissenschaftlern gehörte, sie ist so anders.>* dachte Mewtu, während er langsam anfang, Saria mehr Vertrauen entgegen zu bringen, doch er sprach dieses nicht aus, während sie den Pfad runter zum Strand gingen.

„Aber eins verstehe ich nicht, warum warst du jetzt hier?“, fragte James, worauf Saria kurz seufzte, bevor sie antwortete: „Wie schon gesagt, hat Mamoru den Eingang zu Fujis Labor gefunden.“ *„Aber da ich ihn dabei beobachtet habe, wie er sich auf den Weg nach New Island machte, machten wir uns Sorgen und machten uns heute Morgen sofort auf den Weg hierher.“* erklärte Mamoru weiter, worauf Ash kurz überlegte. „Aber wieso bekämpfst du Fuji eigentlich? Ihr ward doch früher Kollegen.“ Darauf blieb Saria einfach stehen, während Mamoru Ash entsetzt ansah. *„Bist du wahnsinnig? Saria, er weiß nichts davon und deswegen...“* „Kollegen? Fuji und ich sollen Kollegen gewesen sein?“, fragte Saria, in deren Stimme man hören konnte, dass sie dagegen ankämpfte nicht zu schreien, während sie die Fäuste ballte, bevor sie sich dann wütend Ash zuwendete. „Ich soll diesen Mistkerl freiwillig als Kollegen gehabt haben?! Sonst geht es dir noch gut! Ich krieg schon Brechreiz, wenn ich nur daran denke, dass ich früher den gleichen Nachnamen wie er trug!“, fauchte Saria, während Mamoru dabei war, sich vor sie zu stellen und sie festzuhalten, um so zu verhindern, dass sie auf Ash losging. *„Du trugst früher den Namen Fuji?“* fragte Mewtu nach, worauf Saria mit ihren Schimpftriade auf Ash stoppte und Mewtu verwundert sah, bevor sie sich dann an Mamoru fragend wendete, welcher seufzte. *„Du hast in deiner Wut gesagt, das du früher den Namen von ihm trugst.“* „Das habe ich jetzt laut gesagt?“ „Ja, aber was soll das heißen? Bist du etwa mit ihm verwandt?“, fragte Pikachu, worauf Mamoru sofort Saria wieder festhielt, welche Pikachu mit einem Blick ansah, welcher sie sofort auf der Stelle getötet hätte, worauf Pikachu ängstlich zurückwich. „Ich soll mit dem verwandt sein?! Andere Horror-Vorstellungen hast du nicht oder was?! Ich war einmal mit ihm verwandt, aber ich wusste von Anfang an, dass der nichts ist, als meine Mutter mit dem auftauchte!“ *„Mit ihm auftauchte?“*, fragte Rocko verwirrt, während Mamoru versuchte Saria zu beruhigen, welche darauf seufzte. „Ja, meine Mutter tauchte mit ihm auf, als ich acht war. Sie meinte, dass er jetzt mein neuer Vater sei, doch ich konnte ihn von Anfang an nicht leiden.“ *„Was? Soll das heißen, du bist seine...“* *„... seine Stieftochter, ja. Oder besser gesagt, ich war es. Mein richtiger Vater starb als ich fünf war an einer Krankheit und meine Mutter lernte dann später Fuji kennen, welchen sie dann heiratete und ich musste dann den Namen Fuji annehmen. Ich krieg jetzt noch Gänsehaut, wenn ich daran denke.“*, antwortete Saria, worauf Miauzi sich einmischte: *„Aber jetzt heißt du doch Kusanagi.“* „Ja. Als ich sechzehn war hat meine

Mutter Fuji verlassen und wir nahmen wieder unseren alten Namen an. Aber das störte mich kein bisschen und Fuji hat sich auch gefreut, das er nichts mehr zu tun hatte, bis ich dann als Kollegin auf New Island auftauchte.", erklärte Saria, während ihr Gesichtsausdruck zeigte, das sie nicht gerade begeistert davon war. *"Aber wenn ihr euch beiden nicht abkonntet, weshalb hast du dann da mitgemacht?"* "Weil ich jemanden, der mir sehr viel bedeutet ein Versprechen gegeben habe und das konnte ich nur erfüllen, indem ich beim Klonen mitmache, auch wenn Fuji mich nicht dabei haben wollte. Da hatte der Mistkerl von Anführer von Team Rocket mal was Gutes." *"Der Anführer von Team Rocket?"* "Der Boss?", fragte Team Rocket, nachdem auch Mewtu Saria erstaunt ansah, welche nickte. "Ja, dadurch dass ich als Wissenschaftlerin gekürt wurde, nahm er mich sofort, als ich ihn bat, dabei zu sein. Und dagegen konnte Fuji auch nichts sagen, da Giovanni das Geld, welches notwendig für das Projekt war, übernahm.", erklärte Saria, als sie auch schon am Eingang ankamen, welcher von Sóra freigelegt wurde, und die Treppen runtersteigen.

"Aber eine Frage hätte ich noch. Du sagtest, das Mewtu tot war, als du sie ins Meer brachtest, aber jetzt hast du behauptet, das, wenn du gewusst hättest, dass sie lebt, ihr nie das angetan hättest. Lebte sie also doch noch?", fragte Pikachu, worauf Saria kurz überlegte, bevor sie antwortete. "Nun, zu der Zeit, als ich sie ins Meer brachte, war sie tot. Ihr Herz hatte aufgehört zu schlagen und dann kann man ja nicht sagen, dass sie lebt." "Aber wieso lebte sie dann wieder?", fragte Ash, als Saria stoppte. "Ash, du sollst lieber stehen bleiben." "Warum?" Doch Saria musste ihm diese Frage nicht mehr beantworten, da Ash schon auf den fahrbaren Weg trat, welcher sich sofort in Gang setzte und Ash durch den Ruck zu Boden fiel. *"Deswegen."* antwortete Mamoru mit einem Grinsen und sprang schnell zu Ash und sprang mit diesen zu den anderen, welche auch auf den Weg traten. "Mit dem fahrbaren Weg kommt man schneller zum Labor." "Aber was ist, mit Mewtu? Was ist, wenn Fuji ihr schon was antut?", fragte Pikachu ängstlich, worauf Saria lächelte. "Ihr ist bestimmt noch nichts passiert. Ich habe heute Morgen noch einen hübschen Virus in Fujis System geladen, worauf Fuji kein Zugriff mehr auf seinen Computer hat und ich kenne ihn. Wenn der ein Experiment durchführt, muss er das aufnehmen. Doch durch meinen Virus kann er sein Experiment nicht aufzeichnen. Deshalb kann ich mit Sicherheit sagen, dass er Mewtu solange nichts antun wird, bis sein Computer und somit das Aufzeichnen wieder läuft. Und ich bekomme dann ein Signal, wenn er mit seinem Experiment anfängt. Also müssen wir uns jetzt noch keine Sorgen machen."

*"Aber trotzdem verstehe ich es nicht. Wie kann Mewtu leben, wenn sie für tot erklärt wurde und es auch war?"* fragte Mewtu, worauf Saria kurz zögerte, bevor sie antwortete: "Das ist eine etwas lange Geschichte, aber wir haben ja Zeit. Am Besten erzähl ich erst einmal, was sich auf New Island ereignet hat, bevor ich dann deine Frage beantworte.", antwortete Saria, worauf Mewtu als Zustimmung nickte, worauf Saria anfang zu erzählen: "Nun, wie gesagt, habe ich auf New Island mich allein um das weibliche Mewtu gekümmert, da es Fuji gestört hatte, das ich vorgeschlagen hatte sie zu klonen. Doch dann an dem Tag, kurz bevor ich sie ins Meer brachte, ging der Alarm los, da ihre Gehirnströme abnahmen und alle Lebenszeichen von ihr verloren gingen. Ich tat alles was ich konnte, doch der Computer konnte nur noch ihren Tod feststellen. Doch da ihr Körper erhalten blieb, wollte Fuji ihn obduktieren, wobei ich aber dagegen war."

#### ---- Sarias Erzählung -----

„Das können sie doch nicht machen. Es ist ein Lebewesen.“, schrie Saria aufgebracht

Fuji an, mit dem sie in einem kleine Labor stand, wo in dessen Mitte eine Säule war, in der ein kleines Pokémon in einer Flüssigkeit schwamm.

"Wer leitet dieses Projekt Frau Kusanagi? Sie oder ich?" "Sie, aber...", antwortete Saria, wurde aber sogleich von Fuji unterbrochen. "Dann tun sie was ich sage und hören sie auf mir zu widersprechen!" Ohne sie weiter zu beachten, verließ Fuji den Raum und ließ Saria zurück, die sich sofort zu dem kleinen Mewtu wendete, welches in dem Tank lag. "Armes Kleines, da überlebst du das Klonen nicht und jetzt will er dich auch noch Obduktieren, aber das werde ich nicht zulassen.", sagte Saria und sah hinter sich. "Mamoru, komm raus.", befahl sie, worauf aus dem Schatten hinter einer Säule ein Lucario hervor kam welches Saria wütend ansah. *„Was fällt diesem Idioten eigentlich ein? Er kann das doch nicht tun.“* meinte das Lucario wütend und Saria nickte. "Ich kann dich verstehen, aber er kann das tun, doch wir können das verhindern, indem wir sie wegbringen." *„Du meinst, dass wir sie entführen?“* fragte Mamoru verwundert und Saria nickte. "Eine andere Möglichkeit haben wir nicht. Ich werde nicht zulassen, das der Kleinen so etwas angetan wird, bist du einverstanden?" *„Natürlich. Dem eins auszuwischen ist für mich schon eine Genugtuung.“* antwortete Mamoru und lächelte. *„Aber darf ich kurz noch etwas ausprobieren?“*

"Klar, aber was denn?", fragte Saria, doch anstatt zu antworten, stellte sich Mamoru vor den Tank und schloss die Augen und hob eine Hand, die er dann vor dem Mewtu hielt. Vor seiner Hand leuchtete eine blaue Energiekugel und auch das kleine Mewtu fing an, blau zu leuchten. <Die Aura-Entdeckung, will er überprüfen, ob es doch noch lebt?> dachte Saria, als Mamoru seine Hand runter nahm und auch wieder seine Augen öffnete. "Und, lebt es etwa?", fragte Saria hoffungsvoll, doch Mamoru schüttelte mit dem Kopf. *„Leider nicht, es hat zwar noch eine Aura, aber nur die Aura eines Toten“* antwortete Mamoru, worauf Saria nickt und zu dem Tank sah, indem das Mewtu lag. "Okay Mamoru, Eisenschweif.", befahl sie und Mamoru sprang auf den Tank zu, während sein Schwanz plötzlich anfang zu leuchten und er schlug diesen gegen das Glas, welches sofort zerbrach, worauf sich das Wasser auf dem Boden verteilte. Das Mewtu drohte darauf auf den Boden zu fallen, doch Mamoru konnte es noch rechtzeitig auffangen. "Komm, ich nehme es schon, sieh nach, ob jemand etwas davon mitbekommen hat.", meinte Saria und nahm Mamoru das kleine Mewtu ab, worauf er dann zum Eingang rannte und auf den Gang hinaussah. *„Hier ist niemand.“* "Keiner? Gut, sie scheinen alle mit dem männlichen beschäftigt zu sein.", meinte Saria und ging mit Mamoru auf den Gang raus, während sie das kleine Mewtu auf ihren Arm trug.

Als Mamoru schon losrennen wollte, hielt Saria ihn noch kurz zurück. "Warte kurz Mamoru, ich muss noch etwas erledigen." *„Was tust du da?“* fragte Mamoru auch sofort, als Saria anfang auf das Terminal neben der Tür etwas einzutippen. "Ich ändere den Code zum Eintreten in den Raum. Fuji wird dann denken, das ich mich in den Raum verbarrikadiert habe und wir haben genügend Zeit uns in Sicherheit zu bringen, während er versuchen wird, hier reinzukommen.", erklärte Saria, worauf Mamoru nickte. "So, fertig. Lass uns jetzt schnell verschwinden.", sagte Saria und rannte mit Mamoru durch den Gang, immer aufpassend, das sie niemanden begegnen.

Als sie dann draußen waren, rannten sie sofort die Klippen entlang und durch einen versteckten Pfad runter zum Strand. "Hat uns irgendjemand verfolgt?" Auf Sarias Frage ihn, schloss Mamoru wieder seine Augen, während er sich zu dem Labor wendete, doch nach ein paar Sekunden öffnete er diese wieder. *„Nein, niemand scheint es bemerkt zu haben.“* antwortete Mamoru und Saria nickte, worauf sie auf das Meer zuging. *„Warte Saria, was hast du vor?“* fragte Mamoru und gesellte sich zu Saria. "Ich will sie ins Meer bringen. Ich habe in einen Buch gelesen, das Mew im Meer lebte

und sich so vor Menschen versteckte und da sie ein Klon von Mew ist, wollte ich sie jetzt ins Meer bringen.", antwortete Saria und Mamoru nickte. *„Es ist bestimmt das Beste für die Kleine.“* stimmte Mamoru zu und Saria nickte und ging ins Wasser, während Mamoru am Strand stehen blieb. "Armes Kleines, verzeih mir. Aber es ist das beste für dich." sagte Saria, als sie im Wasser stehen blieb, welches ihr fast bis zur Brust ging. "Verzeih mir.", bat Saria noch mal, während sie das kleine Mewtu ins Wasser legte, welches sofort von dem Wasser mitgezogen wurde und langsam aus Sarias Blickfeld verschwand.

Nachdem Saria es nicht mehr sah, ging sie zum Strand zurück, wo Mamoru auf sie wartete und sofort ihre Hand ergriff um sie zu trösten, worauf Saria ihm ein dankbares Lächeln schenkte. "Ist schon in Ordnung Mamoru, danke dass du mich trösten willst." *„Ist doch selbstverständlich. Du bist meine Freundin und Trainerin. Verschwinden wir jetzt?“* erwiderte Mamoru, doch Saria schüttelte ihren Kopf. "Noch nicht. Ich muss noch etwas erledigen.", antwortete sie und ging zum Labor zurück. *„Saria, du willst doch nicht etwa zurück? Fuji hat bestimmt schon das mit der Tür herausgefunden, es ist besser, wenn wir verschwinden.“* widersprach Mamoru, folgte Saria aber wieder zurück ins Labor.

"Ich weiß, aber ich muss noch etwas erledigen. Deswegen Mamoru, setz bitte deine Aura-Entdeckung ein, damit wir wissen, ob uns jemand entgegen kommt.", bat Saria und obwohl Mamoru sie fragend ansah, kam er ihre Bitte nach und schloss die Augen. *„Also, wo willst du hin?“* "In den Raum, wo das andere Mewtu schläft.", antwortete Saria, worauf Mamoru sich zu Saria wendete, da er anscheinend trotz geschlossener Augen sie sehen konnte. *„Was willst du denn da? Willst du jetzt das andere Mewtu auch mitnehmen?“* "Nein, aber in dem Raum steht der Hauptrechner und ich brauche bestimmte Daten.", erklärte Saria, was Mamoru zwar nicht so ganz verstand, aber trotzdem ihr vertraute und rannte deswegen los, worauf Saria ihm folgte.

Nachdem sie ein paar Minuten gerannt waren, wunderte sich Saria etwas und fragte auch sogleich Mamoru. "Mamoru, wo sind denn alle? Sonst ist immer irgendjemand in diesem Gang zu dem männlichen Mewtu." *„Nun, wie es aussieht, ist dein Ablenkungsmanöver ein voller Erfolg. Ich nehme alle Auren bei dem Raum von dem weiblichen Mewtu war. Wie es aussieht, hat Fuji die anderen zur Hilfe geholt.“* antwortete Mamoru, während die beiden in einen größeren Raum ankamen, in dem eine große Maschine stand und auch vier leere Tanks, sowie ein Tank, indem ein kleines Mewtu lag. *„Vier leere Tanks, der Beweis, das nicht nur das weibliche Mewtu das Klonen nicht überlebt hat.“* meinte Mamoru, während Saria zu der Maschine rannte an dessen Seite ein Computer war, an dem sie sich sofort zu schaffen machte. "Mamoru, pass bitte auf, dass niemand hier rein kommt.", bat Saria, während sie schnell etwas auf der Tastatur eintippte. *„Verstanden, aber beeile dich.“*

Nachdem Mamoru zur Tür gerannt war und jetzt vorsichtig in den Gang mit seiner Aura-Entdeckung hinausspähte, holte Saria eine kleine Disk hervor, die sie in den Computer steckte und schnell etwas auf der Tastatur eingab. <Kopieren der Hauptdaten zum Klonen? Ja. Kopieren der gesamten Datenbank der Pokémon? Ja. Kopieren aller wichtigen Daten zu den Mewtu? Ja. > Las Saria in Gedanken, während der Computer ihre Befehle ausführte und alles angegeben auf der Disk abspeicherte. <Der Lebenslauf von Saria Kusanagi? Löschen. Momentaner Aufenthaltsort von Saria Kusanagi? Ändern in Unbekannt. Pokémon von Saria Kusanagi? Unbekannt.> befahl Saria in Gedanken, während sie alle Daten über sich löschte. *„Saria, es kommt jemand.“* unterbrach Mamoru sie und Saria nickte um ihm zu zeigen, dass sie ihn gehört hatte. "Ich bin gleich fertig.", antwortete Saria und auf dem Bildschirm erschien ein neuer

Text:

*Daten über das Klonen von Amber Fuji.*

*Löschen dieser Datei und der Sicherungskopie?"*

Saria drückte schnell auf das J und nach ein paar Sekunden kam ein neuer Text.

*Daten wurden gelöscht.*

„Saria!“ „Ja, ich komme schon.“, antwortete Saria und nahm schnell die Disk an sich und rannte zu Mamoru.

Sie warf noch einen kurzen Blick zu dem schlafenden Mewtu in dem Tank und rannte dann mit Mamoru wieder hinaus, während sie schon die Stimmen der anderen hinter sich hören konnte und auch den Wutschrei von Fuji, doch die beiden blieben nicht stehen und rannten ins Freie, worauf Saria einen Pokéball nahm und ihn warf. "Sóra, komm raus.", rief Saria und aus dem Pokéball schoss eine Art grauer Urzeitdrache, der sofort vor Saria landete, auf welchen sie und Mamoru aufsprangen. „*Ein Glück, das du dank des Fossils, das wir gefunden haben, ihn erschaffen hast.*“ meinte Mamoru und Saria nickte, während sich Aerodactyl in die Lüfte erhob. "Hat aber auch lange gedauert und ich bin froh, das wir ihn haben, nicht wahr Sóra?", fragte Saria und das Aerodactyl schrie freudig auf, während sie sich immer weiter von New Island entfernten.

**----- Sarias Erzählung Ende -----**

"Doch auch wenn wir von New Island fliehen konnte, wurden wir von Team Rocket verfolgt. Giovanni wollte mich natürlich nicht entkommen lassen, da ich von dem Klon-Projekt wusste und ihn auch noch kannte. Ich könnte ihn ja an die Polizei verraten und deswegen reisten wir mehrere Monate von einem Ort zum anderen Ort, bis wir es endlich schafften Team Rocket loszuwerden, indem wir ihnen vorgaukelten, dass wir bei einer Flucht vor ihnen umkamen.", erzählte Saria, worauf Mamoru nickte. „*Dadurch, das Saria die Daten im Computer so geändert hatte, das man ihre Pokémon nicht mehr kannte, konnten wir so tun, als wären wir bei einem Sturm in einem reißenden Fluss ertrunken. Doch in Wahrheit hat Tyracroc Taucher eingesetzt, worauf wir in Sicherheit waren.*“ „Nachdem wir uns dann sicher waren, das wir nicht mehr gesucht wurden, suchten wir uns ein Zuhause und kamen dann nach New Raport City, wo wir dann von Shima no Jiyu erfuhren.“, meinte Saria weiter, worauf Mamoru nickte. „Und dann habt ihr von Mewtu erfahren?“, fragte Pikachu, worauf Saria nickte. „Dadurch das ich mich sehr gut mit Masao angefreundet hatte, nahm dieser uns eines Tages mit seinem Boot mit und während er fischte, habe ich von weitem mit einem Fernglas den Strand von Shima no Jiyu beobachtet, wo ich dann fast einen Herzinfarkt bekommen hätte.“ „Einen Herzinfarkt? Was hast du denn gesehen?“, fragte Miauzi, worauf Saria weitererzählte: „Ganz einfach, während ich den Strand beobachtete, in der Hoffnung ein Pokémon zu sehen, wurden meine Erwartungen übertroffen. Denn erst kamen ein Pichu und ein Mauzi aus den Wald gerannt, dich gefolgt von einem kleinen Mewtu, welches anscheinend Fangen mit ihnen spielte. Ich dachte ich guck nicht richtig.“ „*Nachdem Saria mich dann darauf aufmerksam gemacht hatte, hatte ich anhand meiner Aura-Entdeckung erfahren, das dieses Mewtu, das Mewtu war, welches eigentlich hätte tot sein müssen, doch es war quicklebendig.*“ erzählte Mamoru, worauf Pikachu nicht lange überlegen musste. „Das müssen wir gewesen sein. Wir haben früher oft am Strand fangen gespielt.“

„Aber eins verstehe ich nicht, wenn Mewtu doch tot war, wieso lebte sie dann wieder? Das geht doch gar nicht.“, meinte Jessie, worauf James laut überlegte: „Hatte der Computer vielleicht ein Fehler gemacht?“ „*Das kann nicht gehen. Ich hatte es ja auch*

*überprüft und das weibliche Mewtu war tot.“* erwiderte Mamoru. „Aber wieso lebte sie dann?“, fragte Ash verwirrt, worauf Saria antwortete: Nun, lass mich am Besten weitererzählen. Als wir dann später zurückkamen, setzte ich mich sofort an meinen Computer in meinem Labor, um die Daten auszuwerten, welche über das weibliche Mewtu hatte, um festzustellen, wie solch ein Fehler passieren konnte.“

### --- Sarias Weitererzählung -----

*„Und Saria, irgendetwas herausgefunden, wie es sein kann, das sie lebt?“* fragte Mamoru, nachdem Saria mehr als eine Stunde an den Daten gesessen hatte.

*„Nein. Egal was ich eingebe, es ergibt keine Lösung!“*, fluchte Saria und stand von ihrem Stuhl auf, um nur im Raum auf und ab zu laufen, während sie murmelnd alles durchging, was der Grund sein könnte, während Mamoru sich in ihren Bürostuhl setzte und ihr dabei zusah.

*„Also, der Computer gab an, das sie tot ist, doch was ist, wenn er einen Programmfehler hatte?“* murmelte Saria, bevor sie sich an Mamoru wendete: *„Mamoru, bist du dir sicher, das du mit deiner Aura-Entdeckung keinen Fehler gemacht hast?“* *„Ja verdammt! Das fragst du mich jetzt zum fünften Mal und ich sage dir wieder, dass ich keinen Fehler gemacht habe. Ihre Aura war die einer Toten, da kannst du es drehen und wenden. Ihre Aura war nun mal so.“* antwortete Mamoru wütend, worauf Saria weiter im Raum herum lief, während sie überlegte. *„Deine Aura hat keinen Fehler gemacht, also hat der Computer auch nicht falsch gelegen. Wieso lebt sie dann? Das ist überhaupt nicht logisch und...“* *„Und wenn du so weiter rumläufst, bekommen wir hier noch einen Graben.“* unterbrach Mamoru Saria, welche aber gar nicht zuhörte und weiter auf und ab ging, worauf Mamoru seufzte, während er sie nicht aus den Augen ließ. *„Also, ihr Herz hat aufgehört zu schlagen und auch ihre Gehirnströme waren gesunken. Das sind eindeutige Anzeichen dafür, das man tot ist. Wie kann sie dann jetzt leben?“*, murmelte Saria, worauf Mamoru sich einmischte. *„Das verstehe ich nicht. Wie kann denn jemand wieder leben, wenn sein Herz aufgehört hat zu schlagen? Dann muss es doch wieder angefangen haben zu schlagen. Geht das denn?“* *„Nun ja, bei Menschen...“*, antwortete Saria, doch sie stoppte plötzlich in ihrem Satz und blieb auch sofort auf der Stelle stehen. *„Saria? Ist irgendetwas?“* fragte Mamoru verwirrt nach, als aber auch schon seine Trainerin sich in Bewegung setzte und auf ihn zustürmte.

*„Das ist es!! Geh mal zur Seite Mamoru!!“* Und ohne darauf zu warten, das er ihr den Gefallen tat, schubste Saria einfach den Bürostuhl, auf welchen Mamoru noch immer saß zur Seite, worauf dieser durch den ganzen Raum sauste und Mamoru ihn nur stoppen konnte, indem er absprang und ihn schnell festhielt. *„Saria, was sollte das denn?“* fragte Mamoru wütend, doch Saria stand schon am Computer und tippte etwas ein. *„Natürlich. Wieso habe ich nicht gleich daran gedacht. Warum bin ich nur so blöd?!“*, fluchte Saria, worauf Mamoru schmunzelte, bevor er den Stuhl dann zu ihre zurückschob, damit Saria sich in diesen setzen konnte, was sie auch schon tat, während er sich neben sie stellte.

*„Hast du eine Idee, weshalb sie wieder lebt?“* *„Ja und wenn man erst einmal darauf kommt, kann man nicht glauben, das man gar nicht daran gedacht hat.“*, schimpfte Saria und rautte sich die Haare, während der Computer dabei war, etwas auszuwerten. *„Und was?“* *„Eins weiß ich, wenn ich damit Recht habe, werde ich meinen Titel als größte Wissenschaftlerin zurückgeben. Ich hätte nie gedacht, das ich so blöd bin.“*, fluchte Saria, worauf Mamoru der Kragen platzte. *„Könntest du bitte mal die Unwissenden aufklären?“* *„Hä? Oh tut mir Leid Mamoru, du kannst das ja gar nicht*

wissen. Ich versuche es mal, dir zu erklären. Also wenn jemand stirbt, dann sind die Werte nicht mehr vorhanden, doch beim weiblichen Mewtu waren sie noch schwach vorhanden, selbst als sie gestorben war, was aber vollkommen unmöglich ist.“, antwortete Saria, worauf Mamoru sie fragend ansah. *„Aber wenn es unmöglich ist, wieso waren die Werte dann schwach vorhanden?“* „Lass mich dir eine Gegenfrage stellen. Was wäre, wenn in Wahrheit die Werte abnahmen, um ihr Leben zu retten?“ *„Wie bitte? Dadurch dass die Werte abnahmen, ist sie doch gestorben. Wie soll das ihr Leben retten, wenn sie es verliert?“* fragte Mamoru entsetzt, worauf Saria mit dem Kopf schüttelte. „Nein Mamoru, wie ich eben gesagt habe, waren die Werte zwar gesunken, aber noch immer schwach vorhanden, selbst als sie tot war. Was ist, wenn ihr Körper über einen Schutzmechanismus verfügt, welchen dieser selbst entwickelt hat, welcher dafür sorgte, das es den Anschein macht, das sie Tod sei?“ *„Moment. Ein Schutzmechanismus, welcher dafür sorgt, das sie stirbt?“* fragte Mamoru verwirrt, doch auch da verneinte Saria: „Nicht stirbt. Es hatte dafür gesorgt, dass ihr Herz aufgehört hat zu schlagen, das stimmt. Aber was ist, wenn sie trotzdem noch immer am Leben war, während ihr Körper für eine gewissen Zeit Tod war?“, fragte Saria, worauf Mamoru sie verwundert ansah. *„Geht das denn? Wenn der Körper tot ist, ist er tot. Kann man dann trotzdem wieder leben?“* „Ja, das geht.“, antwortete Saria, als ein Piepen von ihrem Computer sie stoppen ließ, als dieser auch schon etwas ausdrückte und Saria den Text schnell überflog.

„Wie es aussieht, stimmt es wirklich.“ *„Was stimmt?“* „Nun, ich habe Mewtus Daten noch mal auswerten lassen, doch dieses Mal habe ich es so eingegeben, das Mewtus Daten als die Daten eines Menschen gezählt werden sollen.“ *„Als die Daten eines Menschen? Wieso denn das?“* fragte Mamoru verwirrt, worauf Saria sich von ihrem Computer abwandte und sich ihm zuwendete. „Wie ich eben gesagt habe, ist es möglich, dass jemand, welcher tot war, wieder leben kann. Es wurde sogar wissenschaftlich bewiesen, zwar war das Phänomenen eigentlich nur bei Menschen vorgekommen, doch das heißt nicht, das es nicht auch bei Pokémon vorhanden sein kann.“, antwortete Saria, worauf Mamoru sie fragend ansah. *„Und wie nennt man das Phänomenen?“* „Das ist ein einfaches Wort, Mamoru.“, antwortete Saria und seufzte kurz, bevor sie dann antwortete.

„Scheintod.“

----- **Sarias Weitererzählung Ende** -----

Und hier ist Schluss.

Also irgendwie finde ich das Kapitel nicht gerade gelungen. <<

Nun ja, ich wusste auch nicht, wie ich das schreiben sollte, aber beim nächsten wird es wieder besser.

In diesem wird es nur um Mewtu (w) gehen, welche wieder zum Leben erwacht und versucht zu fliehen.

Na dann, bis bald

GoldenSun